

ORTSGEMEINDE Perscheid



Sitzungsniederschrift

Gremium: Gemeinderat der Ortsgemeinde Perscheid
Datum: Montag, 22. März 2021
Ort: Perscheid, Mehrzweckgebäude, Sitzungsraum, Römerstraße 43
Öffentlichkeit: öffentlich nichtöffentlich (entfernt)
Einladung vom: 05. März 2021
Sitzungsbeginn: 18:35 Uhr 22:16 Uhr
Sitzungsende: 22:15 Uhr 22:27 Uhr

Anwesend:

			anwesend ja / nein		Bemerkung
Vorsitzender:	Müller	Kurt	ja		Ortsbürgermeister
Ratsmitglieder:	Bergau	Wolfgang	ja		
	Graeff	Alois		nein	entschuldigt
	Günster	Ralf	ja		
	Henrich	Marco	ja		
	Henrich	Oliver	ja		Schriftführer/ Erster Beigeordneter
	Kronenberger	Birgit	ja		
	Weber	Reinhold	ja		Beigeordneter
	Wildner	Ronny	ja		
Sonstige:					

Nach Begrüßung der Anwesenden und den Hinweisen auf die Corona-Sicherheitsbestimmungen stellt der Vorsitzende fest, dass zur Sitzung form- und fristgerecht und somit ordnungsgemäß eingeladen worden ist. Dem wird nicht widersprochen. Der Ortsgemeinderat ist beschlussfähig.

Gegen die Niederschrift der Sitzung vom 07.12.2020 bestehen keine Einwände oder Änderungswünsche.

Die Tagesordnung wird um die neuen TOP 9 „Telekommunikationsanschluss Mehrzweckgebäude“, TOP 10 „Antrag Senioren-Oster-Geschenktüte“, TOP 11 „Instandsetzung Seilbahn Spielplatz und Vergabe von Leistungen“ und TOP 12 „Jubiläum 10 Jahre Bücherei Perscheid“ erweitert. Der ehemalige TOP 9 „Mitteilungen und Anfragen“ wird zu TOP 13, TOP 10 „Pachtangelegenheiten“ wird zu TOP 14 und TOP 11 „Mitteilungen und Anfragen“ (nöGRS) wird zu TOP 15.

Die Ratsmitglieder sind einstimmig (7 Ja-Stimmen) mit den Änderungen in der Tagesordnung einverstanden.

Die Tagesordnung ändert sich wie nachfolgend aufgeführt.

Tagesordnung

Öffentlicher Sitzungsteil

1. Einwohnerfragestunde
2. Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds
3. Ergänzungswahl zum Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde Perscheid
4. Mitgliedschaft Förderverein Kita Damscheid
5. Antrag Musikverein auf Zuschuss infolge Corona
6. Dorfbüro
7. Instandsetzung Wasserbecken und Errichtung Kompostplatz Friedhof
8. Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO
9. Telekommunikationsanschluss Mehrzweckgebäude
10. Antrag Senioren-Oster-Geschenk
11. Instandsetzung Seilbahn Spielplatz und Vergabe von Leistungen
12. Jubiläum 10 Jahre Bücherei Perscheid
13. Mitteilungen und Anfragen

Nichtöffentlicher Sitzungsteil

14. Pachtangelegenheiten
15. Mitteilungen und Anfragen

Öffentlicher Sitzungsteil

TOP 1 öGRS Perscheid 22.03.2021	Einwohnerfragestunde
--	-----------------------------

Von der Einwohnerfragestunde wird kein Gebrauch gemacht.

TOP 2 öGRS Perscheid 22.03.2021	Verpflichtung eines neuen Ratsmitglieds
--	--

Das Ratsmitglied Andre Graeff hat sein Mandat im Gemeinderat mit Ablauf des 28.02.2021 niedergelegt.

Der Vorsitzende verpflichtet per Handschlag das nachgerückte Ratsmitglied Birgit Kronenberger gemäß § 30 Abs. 2 Gemeindeordnung und weist insbesondere auf die Schweige- und Treuepflicht nach den §§ 20 und 21 Gemeindeordnung sowie auf die Vorschriften der Befangenheit nach § 22 der Gemeindeordnung hin.

TOP 3 öGRS Perscheid 22.03.2021	Ergänzungswahl zum Rechnungsprüfungsausschuss der Ortsgemeinde Perscheid
--	---

Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 1, 21/Per/0001

Beratung:

Die geltende Hauptsatzung der Ortsgemeinde Perscheid sieht die Bildung eines Rechnungsprüfungsausschusses mit 3 Mitgliedern und 3 Stellvertretern vor. Dieser setzt sich wie folgt zusammen:

Rechnungsprüfungsausschuss		
Nr.	Name, Vorname	Stellvertreter
1	Bergau, Wolfgang	Henrich, Marco
2	Günster, Ralf	Wildner, Ronny
3	Graeff, Andre	Graeff, Alois

Das Ratsmitglied Andre Graeff hat sein Ratsmandat und gleichzeitig sein Mandat im Rechnungsprüfungsausschuss mit Ablauf des 28.02.2021 niedergelegt.

Die Vervollständigung des Rechnungsprüfungsausschusses findet aufgrund von Vorschlägen im Gemeinderat statt.

Wahlen erfolgen grundsätzlich geheim, der Rat kann allerdings eine offene und verbundene Abstimmung beschließen.

Gemäß § 36 Abs. 3 Satz 2 Nr. 1 GemO ruht bei diesem TOP das Stimmrecht des Vorsitzenden.

Beschluss:

Es wird Frau Birgit Kronenberger als Nachfolgerin für Herrn Graeff vorgeschlagen. Der Rat beschließt eine offene Abstimmung (einstimmig, 7 Ja-Stimmen).

Der Rat wählt sodann Frau Birgit Kronenberger als Mitglied in den Rechnungsprüfungsausschuss. Es ergibt sich folgende Ausschussbesetzung:

Rechnungsprüfungsausschuss		
Nr.	Name, Vorname	Stellvertreter
1	Bergau, Wolfgang	Henrich, Marco
2	Günster, Ralf	Wildner, Ronny
3	Kronenberger, Birgit	Graeff, Alois

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt mit 6 Ja-Stimmen und 1 Stimmenhaltung.

TOP 4 öGRS Perscheid 22.03.2021	Mitgliedschaft Förderverein Kita Damscheid
--	---

Im August 2020 hat der damalige Elternausschuss den "Förderverein Kindergarten Damscheid e.V." gegründet. Der Förderverein soll den Kindergarten darin unterstützen, Materialien oder Möbel anzuschaffen, die in Absprache mit dem Kindergarten als notwendig erachtet werden, für die aber im Haushalt keine Gelder vorhanden sind. Außerdem können Exkursionen, Wanderungen oder Fahrten unterstützt werden und auch Vorträge, Veranstaltungen und Lehrgänge gefördert werden. Laut Beitrittserklärung soll ein Mindestbeitrag von 12,00 € pro Jahr gezahlt werden.

Die Ortsgemeinde Perscheid ist Mitglied im Zweckverband Kindergarten Damscheid und die Perscheider Kinder besuchen diesen Kindergarten. Daher wird vorgeschlagen, dass die Ortsgemeinde Perscheid 30,00 € pro Jahr an den Förderverein Kindergarten Damscheid e. V. zahlt.

Beratungsdetails:

Überwiegend besteht Einigkeit zu dem Vorschlag. Ratsmitglied Birgit Kronenberger schlägt vor, 3 € pro Perscheider Kind, das den Kindergarten Damscheid besucht, zu zahlen. In der Regel besuchen etwa 10 - 15 Perscheider Kinder den Kindergarten Damscheid. Das entspricht etwa dem Betrag von 30,00 € pro Jahr. Daher wird der nachfolgend aufgeführte Beschluss gefasst.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, an den Förderverein Kindergarten Damscheid e.V. 30,00 € pro Jahr zu zahlen. Die Verbandsgemeindeverwaltung wird gebeten, die jährliche Zahlung in Abstimmung mit Ortsbürgermeister Müller auszuführen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt mit 7 Ja-Stimmen und 1 Nein-Stimme.

TOP 5 öGRS Perscheid 22.03.2021	Antrag Musikverein auf Zuschuss infolge Corona
--	---

Der Musikverein Perscheid hat am 05.12.2020 in Folge der Spende für den Frauenchor Perscheid einen Zuschussantrag gestellt. Laufende Kosten fallen auch hier weiterhin an. Durch die aktuelle Corona-Krise konnten keine Konzerte oder Musikfeste stattfinden. Die Auftrittsgagen und Eintrittsgelder fehlen dem Verein.

Beratungsdetails:

Im Rat wird über einen Zuschuss diskutiert. Die Gründe sind plausibel und nachvollziehbar. Um die Vereine gleich zu halten, wird auch hier ein Zuschuss in Höhe von 200 € für angemessen gehalten.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat beschließt, dem Musikverein Perscheid einen Zuschuss in Höhe von 200 € zu gewähren.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt mit 7 Ja-Stimmen und 1 Stimmenhaltung.

TOP 6 öGRS Perscheid 22.03.2021	Dorfbüro
--	-----------------

Dieser Beratungspunkt wurde erstmalig im TOP 8 der Sitzung vom 07.12.2020 diskutiert. Um das Thema zu vertiefen, wurde Ratsmitglied Ralf Günster gebeten, ein Konzept dafür auszuarbeiten und in der nächsten Sitzung vorzustellen.

Die Vorstellung des Vorkonzeptes „Dorfbüro OGM Perscheid“ erfolgt durch das Ratsmitglied Ralf Günster. Zunächst geht er auf die Kernbotschaft mit den positiven Aspekten für die Ortsgemeinde und die Dorfgemeinschaft, aber auch auf mögliche Herausforderungen ein. Dann werden die möglichen Grundstücke, Gebäude, Leerstände sowie mobile Lösungen mit Container aufgezeigt. Basierend auf den Erfahrungen der Corona Pandemie, wird es mehr und mehr die Tendenz geben, Arbeitsplätze ins Home-Office zu verlegen. Nicht jeder hat die Möglichkeit ein Home-Office einzurichten. Im Dorfbüro wäre das möglich. Gleichzeitig bietet es die Chance, Beruf und Dorfleben zu kombinieren. Auch der Arbeitgeber könnte sich hier einbringen und im Umkehrschluss durch den positiven CO₂-Abdruck davon profitieren.

Nächste Schritte:

- Welche der Optionen sehen wir als realistisch an?
- Benennung einer Arbeitsgruppe (intern + extern)
- Kosten / Budgetermittlung Umsetzung und Betrieb auf Basis von Erfahrungen der Gemeinden, welche bereits ein Dorfbüro etabliert haben (+/-30%)
- Nutzungskonzept Dorfbüro / Gesamtkonzept OGM Perscheid erarbeiten
- Information der Bürger / Benchmark / Bestätigung der Nachfrage
- Klärung von Bezuschussungen Land / Kommunen / Arbeitgeber

In Folge bzw. im Bestätigungsfall:

- Planung (Budget/Finanzierung/Zeit/Fremd- und Eigenleistung)
- Umsetzung

Im Anschluss zur Präsentation folgt eine Diskussion zum Vorkonzept. Das in der letzten Sitzung noch sehr kritisch betrachtete Thema konnte in Folge der vorgetragenen Aspekte an Zuspruch gewinnen.

Das Vorkonzept Dorfbüro soll zu einem Konzept weiterentwickelt werden. Hierfür wird eine Arbeitsgruppe gegründet, die aus Gemeinderatsmitgliedern und interessierten Bürgern besteht. Seitens des Ortsgemeinderates können neben RM Ralf Günster noch RM Birgit Kronenberger und RM Oliver Henrich für die Arbeitsgruppe gewonnen werden. Interessierte Bürger müssen noch gefunden werden. Weitere Schritte werden federführend durch Ralf Günster in die Wege geleitet.

TOP 7 öGRS Perscheid 22.03.2021	Instandsetzung Wasserbecken und Errichtung Kompostplatz Friedhof
--	---

In den Gemeinderatssitzungen vom 09.11.2020 unter TOP 7.4. und TOP 7.11 sowie in der Sitzung am 07.12.2020 unter TOP 10.1 wurden Lösungsansätze für die Instandsetzung des Wasserbeckens und die Wiedererrichtung des Kompostplatzes gefordert.

OBM Müller berichtet, dass sich Ratsmitglied Alois Graeff bzgl. der Instandsetzung des Wasserbeckens informiert hat. Er schlägt vor, das Wasserbecken zur Abdichtung mit Epoxidharz anzustreichen. Das dafür notwendige Epoxidharz kostet etwa 100 € und den Anstrich könnte man in Eigenleistung erledigen.

Hinter der Leichenhalle, an die Grenze zur Gemarkung Dellhofen, soll der Kompostplatz neu aufgebaut werden. Hierfür werden, wie bereits beim alten Kompostplatz, Stahlträger als Aufnahme für Holzstämme zusammengeschweißt und in der Erde verankert. Das Material ist vorhanden und die Maßnahme kann in Eigenleistung erfolgen.

Beratungsdetails:

Nach kurzer Diskussion zum Material Epoxidharz, der Schlagfestigkeit und der Härte, wird diese Lösung, auch wegen der niedrigen Kosten, befürwortet. Beim Neuaufbau Kompostplatz gibt es keine Einwände.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, das defekte Wasserbecken auf dem Friedhof zur Abdichtung mit Epoxidharz anzustreichen. Weiterhin soll ein Kompostplatz mit Stahlträgern und Holzstämme neu aufgebaut werden. Beides erfolgt in Eigenleistung. Lediglich die Materialkosten sind zu tragen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

TOP 8 öGRS Perscheid 22.03.2021	Entscheidung über die Annahme von Zuwendungen gemäß § 94 Abs. 3 GemO
--	---

Beschlussvorlage:

Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, Fachbereich 4, 21/Per/0002

Beratungsdetails:

Der Ortsgemeinde Perscheid wurde eine Spende von Herrn Mario Bernhardt, Rüberer Weg 6, 56295 Lonngig, über 500,00 € als Zuschuss für Nikolaustüten etc. angeboten.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat stimmt der Annahme der Spende von Herrn Mario Bernhardt, Rüberer Weg 6, 56295 Lonngig, über 500,00 € für die Heimatpflege in der Ortsgemeinde Perscheid zu.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

TOP 9 öGRS Perscheid 22.03.2021	Telekommunikationsanschluss Mehrzweckgebäude
--	---

Der Telekommunikationsanschluss des Mehrzweckgebäudes (MZG) und der Feuerwehr wurde im TOP 6 der Sitzung vom 07.12.2020 behandelt. Es lag ein Angebot für einen Glasfaseranschluss zum MZG vor. Da die Herstellung sehr teuer ist und parallel durch den TÜV Rheinland im Auftrag des Landes Rheinland-Pfalz an einer Glasfaserlösung gearbeitet wird, sollen vorerst weitere Informationen durch Ratsmitglied Oliver Henrich eingeholt werden.

Ratsmitglied Henrich berichtet zu seinen Erkundigungen. Nach Aussagen der zuständigen Personen der Verbandsgemeindeverwaltung und der Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück gibt es ein weiteres Bundesförderprogramm (Förderung 90%) für die Breitbandversorgung des Rhein-Hunsrück-Kreis. Die Landesrichtlinien für die Umsetzung der Maßnahmen befinden sich noch im Entwurf. Ziel sollen mindestens 100 MBit/s Download für die Endkunden sein. Es soll „Open Access“ geboten werden, was dem Endkunden eine freie Auswahl bei mehreren Telekommunikationsanbietern ermöglichen soll. Vermutlich muss eine europaweite Ausschreibung dafür durchgeführt werden. Für die aktuelle Erhebung sind nach erster grober Schätzung weit über 100 Mio. € notwendig. Es muss ein Netzbetreiber gefunden werden, der die Maßnahmen auch umsetzen möchte.

Fazit: Auf Basis der vorgenannten Informationen ist mit dem Glasfaserausbau nicht vor 2025 zu rechnen. Es ist zu überlegen, den Glasfaseranschluss zum MZG umsetzen oder alternativ eine Kupferanbindung durch Telekom/Vodafone (dann aktuelle Angebote einholen). Weiterhin hat die OG in 2019 an der Telekom-Aktion „Wir jagen Funklöcher“ teilgenommen. Auf Grund dessen soll in diesem Jahr ein D1-LTE-Funkmast am Sportplatz der OG Breitscheid aufgestellt werden, von dem die OG Perscheid ebenfalls profitieren wird. Ratsmitglied Henrich wird das Thema weiterhin begleiten und weitere Erkundigungen einholen.

TOP 10 öGRS Perscheid 22.03.2021	Antrag Senioren-Oster-Geschenk
---	---------------------------------------

Beratungsdetails:

Ratsmitglied Marco Henrich hat am 19.03.2021 den Antrag auf Erweiterung der Tagesordnung gestellt. Da im letzten Jahr der Seniorennachmittag ausgefallen ist, sollen unsere älteren Bürger ein Senioren-Oster-Geschenk von der Ortsgemeinde erhalten. Die Senioren sollen nicht allein gelassen werden, näher in den Fokus rücken und auch in Corona Zeiten die notwendige Aufmerksamkeit erhalten. Als Geschenk wäre eine Geschenktüte mit Osterei, Schokoladenhase, Obst und einem Saft sowie einem Ostergruß oder ein einem kurzen Gedicht angedacht. Die Kosten belaufen sich etwa auf 3 - 4 € pro Person. RM Marco Henrich würde die Geschenke zusammenstellen und auch verteilen.

Beschluss:

Der Antrag wird vom Rat begrüßt. Es sollen alle Senioren bzw. die Haushalte bedacht werden, die zum Seniorennachmittag eingeladen werden. Das betrifft momentan 83 Senioren ab dem 65. Lebensjahr. Herr Marco Henrich soll jeweils ein Osterlicht und ein Präsent, wie oben aufgeführt, kaufen und dieses im Namen der Ortsgemeinde an die Senioren an Ostern verschenken. Ratsmitglied Birgit Kronenberger erfragt im Pfarrbüro den Preis für Osterkerzen und besorgt diese nach Rücksprache mit Marco Henrich.

TOP 11
öGRS Perscheid
22.03.2021

Instandsetzung Seilbahn Spielplatz und Vergabe von Leistungen

Beratungsdetails:

Bei der Spielplatzprüfung durch Firma PlayTeam aus Halsenbach wurden am 08.12.2020 ein maroder Querträger und ein defekter Seilbahnwagen an der Seilbahn festgestellt. Mittlerweile ist der Schaden soweit fortgeschritten, dass die Seilbahn gesperrt werden musste.

Es liegt ein Angebot der Firma PlayTeam zur Instandsetzung der Seilbahn für 1.220,23 € inkl. MwSt. vor.

Gemäß Angebot soll ein Rundholz, Länge 4 Meter, Ø 20 cm aus Douglasie eingebaut werden. Ratsmitglied Kronenberger berichtet, dass Robinienholz wesentlich länger hält als Douglasie. Aus dem Rat wird es jedoch für nicht sinnvoll erachtet, da alle anderen Teile des Seilbahngestells auch aus Douglasie sind und demzufolge früher marode werden.

Weiterhin wird über einen Schutz für den Querträgers nachgedacht. Aber dann müsste man alle freien Baugruppen überdachen, was wiederum als unsinnig angesehen wird.

Als eigenartig wird bewertet, dass die Spielplatzprüfung und das Instandsetzungsangebot von der gleichen Firma sind. Deshalb sollten durch Ratsmitglied Wildner zwei weitere Angebote eingeholt werden. Da die Seilbahn schon gesperrt ist und die Spielplatzsaison beginnt, soll OBM Müller ermächtigt werden, dass wirtschaftlichste Angebot im Benehmen mit den Beigeordneten auszuwählen.

Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Perscheid beschließt, dass zwei weitere Angebote für die Instandsetzung der Seilbahn eingeholt werden. Da die Seilbahn schon gesperrt ist und die Spielplatzsaison beginnt, wird OBM Müller ermächtigt, das wirtschaftlichste Angebot im Benehmen mit den Beigeordneten auszuwählen.

Abstimmungsergebnis:

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig (8 Ja-Stimmen).

TOP 12
öGRS Perscheid
22.03.2021

Jubiläum 10 Jahre Bücherei Perscheid

Ratsmitglied Ralf Günster beantragte die Erweiterung der Tagesordnung um diesen TOP, da im letzten Jahr auf Grund der Corona-Krise das Jubiläum „10 Jahre Bücherei Perscheid“ untergegangen ist. Hier sollte zumindest eine offizielle Anerkennung an Frau Schäfer-Beitz und ihr Team ausgesprochen werden. Er schlägt vor, bei einem offiziellen Termin in der Bücherei Frau Schäfer-Beitz und ihrem Team (jeweils) einen Blumenstrauß zu übergeben. Dabei sollte ein Foto geschossen werden und ein Pressebericht veröffentlicht werden.

Das Bücherei-Team besteht aus folgenden Personen:

- Christel Schaefer-Beitz – Leitung
- Daniela Stein – vorlesen und basteln
- Alexandra Hänel
- Renate Dietrich
- Karl-Heinz Schaefer

Auch dieser Antrag wird vom Rat begrüßt. Die Umsetzung erfolgt durch OBM Müller.

13.1 Erneutes Parkplatzproblem im Rosentalblick

Im TOP 11.6 der Sitzung vom 07.09.2020 wurde bereits zu diesem Thema berichtet. Am 08.07.2020 fand ein Ortstermin mit den beteiligten Anwohnern, einem Mitarbeiter der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein, den beiden Beigeordneten und dem Ortsbürgermeister statt. Abhilfe sollen zwei Parkplätze auf dem Grundstück des vermeintlichen Verursachers schaffen. Damit waren alle einverstanden.

Die Parkplätze des Gewerbebetriebes sind zwischenzeitlich angelegt worden und könnten den Kunden zur Verfügung stehen. Jedoch sind diese entgegen der Abmachung vom Juli 2020 nur von den Familienangehörigen sowie einem dauerparkenden Anhänger belegt.

Nach Aussage der Nachbarn parken die Kunden dadurch wieder unsachgemäß vor dem Gewerbebetrieb, sie blockieren die Ausfahrten der Nachbarn und lassen ihre Hunde nach Ankunft erst einmal in der Nachbarschaft oder auf dem Gemeindegrundstück ihre Notdurft vollbringen. Fahrer der Kunden lassen bei Kälte ihre Fahrzeuge laufen und stören die Ruhe durch laute Musik.

Der Gewerbebetrieb wird vom Ordnungsamt der Verbandsgemeindeverwaltung Hunsrück-Mittelrhein (Frau Lammer,) mit folgenden Hinweisen angeschrieben:

- a. Freihalten der zwei geschaffenen Parkplätze für Kunden und schriftlicher Hinweis diesbezüglich an ihre Kunden.
- b. Die Kunden schriftlich darauf hinweisen, dass die Fahrzeuge nicht in der Stichstraße parken sollen.
- c. Den Kunden und deren Fahrer einen Aufenthaltsraum sowie eine Toilette bereitstellen, damit dies nicht mehr in ihren Autos sitzen müssen, den Motor laufen lassen, ihre Notdurft auf den fremden Grundstücken verrichten.
- d. Eine Hundetoilette auf dem Grundstück des Gewerbebetriebs in Nähe der Kundenparkplätze einrichten, damit die Hunde nicht mehr auf den umliegenden Grundstücken ihre Notdurft verrichten.
- e. In dem Schreiben erwähnen, dass, wenn es weiterhin zu diesen Unregelmäßigkeiten kommt, die Ortsgemeinde sich vorbehält, die Genehmigung für das Kleingewerbe zu entziehen.

13.2 Umwelttag

Auf Grund Corona hat in 2020 kein Umwelttag stattgefunden. Es soll ein Corona konformer Umwelttag mit kleinen Grüppchen angeboten werden. Die Bürger sollen zur Bereitschaft und zu Themen über das Amtsblatt HMRN abgefragt werden.

13.3 Straßenbeleuchtung Neubaugebiet

Die Straßenbeleuchtung wurde in den letzten Wochen fertiggestellt.

13.4 Windschutzstreifen

Beigeordneter Reinhold Weber berichtet, dass es Gespräche mit den Jagdpächtern und der Jagdgenossenschaft gab. Dabei wurden Absprachen und Vereinbarungen für den Rückschnitt der Windschutzstreifen vereinbart. Die Windschutzstreifen wurden mittlerweile weitestgehend zurückgeschnitten.

13.5 Anbindung der Beleuchtung des MZG an die Straßenbeleuchtung

Das sollte bis Ende 2020 erledigt werden. Ratsmitglied Ralf Günster fragt bei Firma Vogt Elektrotechnik nach, ob und wann die Maßnahme umgesetzt wird.

13.6 Gläserpülmaschine Wirtshaus

Die Maschine wurde im letzten Jahr angeschafft. Der Elektroanschluss wurde durch Firma Vogt Elektrotechnik realisiert. Brauchwasseranschluss und Abwasser sollten ebenfalls durch Firma Vogt Elektrotechnik umgesetzt werden. Das ist bis heute nicht erfolgt. Daher soll die Umsetzung durch eine andere Firma erfolgen. Es handelt sich hier um einen Kleinauftrag, den OBM Müller direkt vergeben kann.

13.7 Neue Heizung für das Gemeindehaus

Die Heizung im Gemeindehaus ist schon sehr in die Jahre gekommen. Hier wird eine Energieberatung angestrebt, damit der Rat zielgerichtet Förderungen nutzen und Preisinformationen einholen kann. Beigeordneter Reinhold Weber setzt sich mit dem Energieberater Herrn Uhle von der Kreisverwaltung in Verbindung und vereinbart mit ihm einen Termin.

13.8 Insektenhotel

Wegen Corona ist es momentan nicht oder nur schwer möglich, mit Kindern die Befüllung des Insektenhauses umzusetzen. Vielleicht ist es am Umwelttag mit kleinen, Corona konformen Grüppchen möglich.

13.9 Photovoltaikanlagen

Photovoltaikanlagen auf landwirtschaftlichen Flächen sind gemäß Landesgesetzen innerhalb des Weltkulturerbes nicht erlaubt. Quelle: Bauamt Kreisverwaltung Rhein-Hunsrück.

13.10 Wildschutzzaun 2-Meter

Der Verursacher und Jagdpächter Mario Bernhardt wird von OBM Müller angeschrieben, dass er den zwei Meter hohen Wildschutzzaun entfernen soll.

13.11 Wasserrechte Hochbehälter am Kreisel und Brunnen Rosentalblick

Die Genehmigung der Kreisverwaltung steht noch aus.

13.12 Kehrbesen der Ortsgemeinde

Der gemeindeeigene Kehrbesen steht am Holzplatz am Hermespfad. Es ist keinem bekannt, wie dieser dort hingekommen ist.

Da dieser Kehrbesen nicht die Erwartungen erfüllt, wurde Ratsmitglied Wolfgang Bergau gebeten, nach einem Kehrbesen der vom LBM verkauft wird und für die Ortsgemeinde finanzierbar ist, zu schauen.

Das ist aber nur sinnvoll, wenn die Zugmaschine auf den zu beschaffenden Kehrbesen ausgelegt ist. Hier sollte vorab ein langfristiger Vertrag mit einem Traktorbesitzer angestrebt werden, der die Kehrarbeiten für die Gemeinde erledigen möchte. Weiterhin könnte dieser auch den Winterdienst erledigen.

13.13 Anbringungsort Defibrillator

Das Gerät soll am Gemeindehaus angebracht werden.

13.14 Nachhaltigkeitsprämie für Förderprogramm PEFC-zertifizierter Waldbesitzer

Zu diesem Förderprogramm ist mittlerweile der Bescheid über die Gewährung einer Nachhaltigkeitsprämie auf Grundlage der Richtlinie des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft zum Erhalt und zur nachhaltigen Bewirtschaftung der Wälder bewilligt worden. Die Prämie in Höhe von 20.400,00 € wird für die Ortsgemeinde Perscheid als nicht rückzahlbare Leistung gewährt.

13.15 Bänke im Außenbereich

Die Bänke sollen, z. B. am Umwelttag, zentral gesammelt, gestrichen und wieder zurück an den Aufstellort gebracht werden.

13.16 Spende Ruhebank von KSK RH

Die Ortsgemeinde Perscheid hat eine Ruhebank von der Kreissparkasse Rhein-Hunsrück erhalten. Sie wurde zwischen MZG und Gemeindehaus aufgestellt.

13.17 Oster-Aktion für Kind von Birgit Kronenberger

Es haben sich bisher 15 Kinder angemeldet.

13.18 Hochsitz im Windschutzstreifen

Hier wurde mit dem Verursacher Herrn Mario Bernhardt durch den OBM und seine Beigeordneten eine Vereinbarung getroffen.

13.19 Tragfläche der Straße im Neubaugebiet

Bei Kernbohrungen wurde festgestellt, dass die Tragfläche der Straße im Neubaugebiet teilweise nicht dick genug ist. Firma Berres hat ein Gutachten erstellen lassen, dass sich noch in der Bewertung befindet.

13.20 Jagdhütte Huf

Anfrage Ratsmitglied Bergau. Das Thema ist erledigt und wird nicht weiter verfolgt.

13.21 Zuständigkeiten vom ehemaligen Ratsmitglied Andre Graeff

Die Zuständigkeiten werden alle zunächst einmal von Ratsmitglied Birgit Kronenberger wahrgenommen. OBM Müller übermittelt ihr die Aufgaben.

Ende öffentlicher Teil.

Kurt Müller
Ortsbürgermeister

Oliver Henrich
Schriftführer